

Schulinterner Lehrplan für die Gymnasiale Oberstufe Q-Phase - LK

Kunst

Inhalt

		Seite
1	Die Fachgruppe Kunst am MWG	
2	Entscheidungen zum Unterricht	
2.1	Unterrichtsvorhaben	
2.1.1	<i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben</i>	3 - 4
2.1.2	<i>Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben</i>	5 - 16
2.2	Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit	
2.3	Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung	
3	Entscheidungen zu fach- unterrichtsübergreifenden Fragen	
4	Qualitätssicherung und Evaluation	
5	Anhang	

2.1.1 Übersichtsraster - Q 1 Leistungskurs

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Inhaltsfelder/ Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbes	Klausur
Q 1.1	<p>Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Nähe und Distanz</p> <p>Das Individuum in seiner Zeit</p>	<p>Inhaltsfelder: Bildgestaltung / Bildkonzepte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: - Elemente der Bildgestaltung - Bilder als Gesamtgefüge - Bildstrategien - Bildkontexte</p>	<p>Kompetenzbereich Produktion: Schüler und Schülerinnen - gestalten Bilder bewusst und problemorientiert mit unterschiedlichen Bildverfahren und bewerten die spezifischen Gestaltungsmöglichkeiten. ÜP1</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption: Schüler und Schülerinnen - beschreiben eigene und fremde Gestaltungen differenziert und stellen die Ergebnisse ihrer Analysen, Deutungen und Erörterungen in fachspezifischen Argumentationsformen dar. ÜR1 - analysieren systematisch mit gezielt ausgewählten Untersuchungsverfahren unbekannte Werke aus bekannten und unbekanntem Zusammenhängen und leiten Deutungsansätze ab. ÜR 2</p>	<p>Aufgabenart II A od. C</p> <p>Aufgabenart I</p>
Q 1.2	<p>Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Nähe und Distanz</p> <p>Körper und Mensch im realen Raum</p>	<p>Inhaltsfelder: Bildgestaltung / Bildkonzepte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: - Bilder als Gesamtgefüge - Elemente der Bildgestaltung - Bildstrategien - Bildkontexte</p>	<p>Kompetenzbereich Produktion: Schüler und Schülerinnen • gestalten Bilder bewusst und problemorientiert mit unterschiedlichen Bildverfahren und bewerten die spezifischen Gestaltungsmöglichkeiten. ÜP1 • gestalten Bilder im Sinne eines bildfindenden Dialogs und erläutern diesen Prozess am eigenen Gestaltungsergebnis. ÜP2</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption: Schüler und Schülerinnen • beschreiben eigene und fremde Gestaltungen differenziert und stellen die Ergebnisse ihrer Analysen, Deutungen und Erörterungen in fachspezifischen Argumentationsformen dar. ÜR1 • analysieren systematisch mit gezielt ausgewählten Untersuchungsverfahren unbekannte Werke aus bekannten und unbekanntem Zusammenhängen und leiten Deutungsansätze ab. ÜR2 • erläutern und bewerten eigene und fremde Gestaltungen und ihre Bildsprache hinsichtlich der Form-Inhalts-Bezüge und des Einflusses bildexterner Faktoren. ÜR3</p>	<p>Aufgabenart I</p> <p>Aufgabenart II B od. C</p>

Q 2.1	<p>Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe</p>	<p>Inhaltsfelder: Bildgestaltung / Bildkonzepte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bilder als Gesamtgefüge - Elemente der Bildgestaltung - Bildstrategien - Bildkontexte 	<p>Kompetenzbereich Produktion: Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Bilder im Sinne eines bildfindenden Dialogs und erläutern diesen Prozess am eigenen Gestaltungsergebnis. ÜP2 • gestalten und beurteilen unterschiedliche kontextbezogene Bildkonzepte. ÜP3 <p>Kompetenzbereich Rezeption: Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und bewerten eigene und fremde Gestaltungen und ihre Bildsprache hinsichtlich der Form-Inhalts-Bezüge und des Einflusses bildexterner Faktoren.ÜR3 • vergleichen und bewerten Zusammenhänge und Entwicklungen grund- legender Gestaltungskonzeptionen und ihre Wirkungen. ÜR4 • erläutern und bewerten die verwendeten rezeptiven Methoden. ÜR6 	<p>Aufgabenart IIB od. III A</p> <p>Aufgabenart I</p>
Q 2.2	<p>Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Nähe und Distanz</p> <p>Konstruktion von Wirklichkeit</p>	<p>Inhaltsfelder: Bildgestaltung / Bildkonzepte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bilder als Gesamtgefüge - Elemente der Bildgestaltung - Bildstrategien - Bildkontexte 	<p>Kompetenzbereich Produktion: Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten und beurteilen unterschiedliche kontextbezogene Bildkonzepte. ÜP3 <p>Kompetenzbereich Rezeption: Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und bewerten eigene und fremde Gestaltungen und ihre Bildsprache hinsichtlich der Form-Inhalts-Bezüge und des Einflusses bildexterner Faktoren. ÜR3 • vergleichen und bewerten Zusammenhänge und Entwicklungen grund- legender Gestaltungskonzeptionen und ihre Wirkungen. ÜR4 • deuten und erörtern ästhetische Gestaltungen als Modelle von Wirklichkeitskonstruktionen. ÜR5 • erläutern und bewerten die verwendeten rezeptiven Methoden. ÜR6 	<p>Wahl: Aufgabenart IIB od. III A od. B</p> <p>und Aufgabenart I</p>

2.1.2 Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben

Leistungskurs Q1.1

Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe / Konstruktion von Wirklichkeit **- Das Individuum in seiner Zeit -**

Epochen: Bildbeispiele aus unterschiedlichen Jahrhunderten wie Renaissance, Barock, 19. , 20. und 21. Jahrhunderts
u.a. Auseinandersetzung mit den grafischen und malerischen Werken (1790-1825) von Francisco de Goya (Abi 2021, 2022)

Beschreibung, systematische Analysen, Interpretationen von Bildern z.T. im Vergleich; Interpretationen von Bildern im Zusammenhang mit bildexternen Quellen und fachwissenschaftlichen Texten
Gestaltungspraktische Entwürfe, Planungen, Reflexionen und Realisierung zu Problemstellungen sowie Bewertung in Bezug auf Gestaltungsabsichten - Verfahren im zweidimensionalen Bereich wie Zeichnen, Malen...

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung (ca. 4 Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bildwirkungen unter differenzierter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht. (ELP1)
- entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen. (ELP3)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild. (ELR1)
- erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten. (ELR4)

Inhaltsfeld: Bildgestaltung**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge (ca. 4 Wochen)****Kompetenzbereich Produktion:**

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bilder zu komplexen Problemstellungen als Gesamtgefüge. (GFP1)
- erstellen differenzierte Entwürfe zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen. (GFP2)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand. (GFR1)
- entwickeln und erläutern auf der Grundlage von Bildwirkung und Deutungshypothesen selbstständig Wege der Bilderschließung. (GFR4)
- überprüfen Deutungshypothesen mit gezielt ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit). (GFR5)
- benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen. (GFR6)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte (ca. 4 Wochen)****Kompetenzbereich Produktion:**

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und beurteilen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit in kulturellen Kontexten. (KTP1)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erörtern und beurteilen an eigenen Gestaltungen den Einfluss individueller und kultureller Vorstellungen. (KTR1)
- vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern. (KTR2)
- erläutern und beurteilen den Bedeutungswandel traditioneller Bildmotive in ihren stilgeschichtlichen und ikonologischen Bezügen. (KTR4)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildstrategien (ca. 4 Wochen)****Kompetenzbereich Produktion:**

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen ausgehend von eigenständig entwickelten Problemstellungen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendung bekannter bildnerischer Techniken. (STP1)
- erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen. (STP7)
- erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert. (STP8)
- erörtern selbst erprobte Bildstrategien vor dem Hintergrund der vorgefundenen Bedingungen und der angestrebten Intention. (STP9)
- dokumentieren Gestaltungsprozesse und erörtern dabei das konzeptionelle Potenzial von Zufallsverfahren. (STP5)

Kompetenzbereich Rezeption:

- beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern. (STR1)
- ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse unterschiedlichen Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren). (STR2)

Materialien und Medien

Verschiedene Bildträger und unterschiedliche Mal- und Zeichen- und digitale Mittel

Diverse Bildmaterialien, Quellentexte

Lernerfolgsüberprüfung Sonstige Mitarbeit

Produktion, z.B.:

- Gestaltungspraktische Entwürfe/Planungen (Skizzen und Studien im Gestaltungsprozess)
- Reflexion über Arbeitsprozesse (Gestaltungsplanung und – entscheidungen)
- Gestaltungspraktische Problemlösung/Bildgestaltung

Rezeption, z.B.:

- Skizzen
- Praktisch-rezeptive Bildverfahren
- Beschreibung von Bildern
- Analyse von Bildern
- Interpretation von Bildern

Klausur:

Aufgabenart II A oder C Analyse / Interpretation von Bildern

Aufgabenart I Gestaltung von Bildern mit schriftlicher Erläuterung

Leistungskurs Q 1.2

Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe / Strategien der Bildentstehung - Mensch und Raum

Epochen: Bildbeispiele aus unterschiedlichen Jahrhunderten wie Antike, Renaissance, Barock, 19. Jahrhundert, 20. und 21. Jahrhundert
Auseinandersetzung mit raumbezogenen und plastischen Gestaltungen wie Plastiken, Objekten, Installationen;
u.a. Installationen und Objekten von Louise Bourgeois (Abi 2021, 2022)

Gestaltungspraktische Entwürfe, Planungen, Reflexionen und Realisierungen sowie Präsentation z.B. aus den Bereichen Plastik, Objektkunst oder Installation

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung (ca. 4 Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bildwirkungen unter differenzierter Anwendung plastischer Mittel in raumbezogenen Gestaltungen und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht. (ELP2)
- entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen. (ELP3)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren die Mittel plastischer und raumbezogener Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild. (ELR2)
- erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten. (ELR4)

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge (ca. 4 Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen differenzierte Entwürfe zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen. (GFP2)
- dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gezielt selbst gewählten gestalterisch-praktischen Formen. (GFP3)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- veranschaulichen und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u.a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen). (GFR3)
- überprüfen Deutungshypothesen mit gezielt ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit). (GFR5)
- benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen. (GFR6)
- nutzen und beurteilen den aspektbezogenen Bildvergleich als Mittel der Bilderschließung und Bilddeutung. (GFR7)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildstrategien (ca. 4 Wochen)**

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- variieren abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in Gestaltungen und erläutern die damit verbundenen Intentionen. (STP3)
- bewerten und variieren Zufallsergebnisse im Gestaltungsvorgang als Anregung bzw. Korrektiv. (STP4)
- beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess. (STP6)

Kompetenzbereich: Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern. (STR1)
- vergleichen und beurteilen die Ein- oder Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten. (STR3)
- vergleichen und bewerten abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen. (STR4)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte (ca. 4 Wochen)**

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und beurteilen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit in kulturellen Kontexten. (KTP1)
- gestalten und beurteilen neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen. (KTP2)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern. (KTR2)
- bewerten bildexternes Quellenmaterial hinsichtlich seiner Relevanz für die Ergänzung oder Relativierung der eigenen Analyse, Interpretation oder fachspezifischen Erörterung. (KTR3)
- erläutern und beurteilen den Bedeutungswandel traditioneller Bildmotive in ihren stilgeschichtlichen und ikonologischen Bezügen. (KTR4)

Materialien und Medien

Verschiedene plastische Materialien und unterschiedliche Werkzeuge (für das Material vorgesehene und für experimentelle Verfahren ausgewählte Werkzeuge)

Diverse Bildmaterialien, Quellentexte

Lernerfolgsüberprüfung Sonstige Mitarbeit

Produktion, z.B.:

- Gestaltungspraktische Versuche
- Reflexion über Arbeitsprozesse
- Gestaltungspraktische Problemlösung/Bildgestaltung
- Präsentation

Rezeption, z.B.:

- Skizze
- Analyse von Bildern
- Interpretation von Bildern
- Interpretation von Bildern im Zusammenhang mit bildexternen Quellen
- Vergleichende Analyse/Interpretation von Bildern

Klausur:

Aufgabenart II B oder C Analyse/Interpretation von Bildern

Aufgabenart I Gestaltung von Bildern mit schriftlichen Erläuterungen

Leistungskurs Q 2.1.

Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe / Konstruktion von Wirklichkeit

Epochen: Bildbeispiele aus unterschiedlichen Epochen des 20. und 21. Jahrhunderts

sowie Beispiele aus dem fotografischen Werk von Thomas Struth und dem malerischen und grafischen Werk von Edvard Munch (Abi 2021, 2022)

Gestaltungspraktische Entwürfe, Planungen, Realisierungen und Präsentation im Bereich zweidimensionaler Techniken

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung (ca. 4 Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bildwirkungen unter differenzierter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht. (ELP1)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild. (ELR1)

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge (ca. 4 Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bilder zu komplexen Problemstellungen als Gesamtgefüge. (GFP1)
- erstellen differenzierte Entwürfe zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen. (GFP2)
- dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gezielt selbst gewählten gestalterisch-praktischen Formen. (GFP3)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand. (GFR1)
- erstellen differenzierte Skizzen zur Organisation des Bildgefüges in fremden Gestaltungen zu selbst gewählten Aspekten. (GFR2)
- veranschaulichen und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u.a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen). (GFR3)
- überprüfen Deutungshypothesen mit gezielt ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit). (GFR5)
- benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen. (GFR6)
- nutzen und beurteilen den aspektbezogenen Bildvergleich als Mittel der Bilderschließung und Bilddeutung. (GFR7)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildstrategien (ca. 4 Wochen)**

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen ausgehend von eigenständig entwickelten Problemstellungen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendung bekannter bildnerischer Techniken. (STP1)
- realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren). (STP2)
- variieren abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in Gestaltungen und erläutern die damit verbundenen Intentionen. (STP3)
- erörtern selbst erprobte Bildstrategien vor dem Hintergrund der vorgefundenen Bedingungen und der angestrebten Intention. (STP9)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern. (STR1)
- vergleichen und beurteilen die Ein- oder Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten. (STR3)
- vergleichen und bewerten abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen. (STR4)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte (ca. 4 Wochen)**

Kompetenzbereich: Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten und beurteilen neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen. (KTP2)
- realisieren und bewerten problem- und adressatenbezogene Präsentationen. (KTP3)

Kompetenzbereich: Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern. (KTR2)
- bewerten bildexternes Quellenmaterial hinsichtlich seiner Relevanz für die Ergänzung oder Relativierung der eigenen Analyse, Interpretation oder fachspezifischen Erörterung. (KTR3)
- analysieren und bewerten vergleichend komplexe Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/ Konsumwelt und der bildenden Kunst. (KTR5)
- vergleichen und erörtern die Präsentationsformen von Bildern in kulturellen Kontexten. (KTR6)

Materialien und Medien

Verschiedene Mittel und Materialien im zweidimensionalen Bereich
Diverse Bildmaterialien, Quellentexte

Lernerfolgsüberprüfung Sonstige Mitarbeit

Produktion, z.B.;

- Gestaltungspraktische Versuche
- Gestaltungspraktische Entwürfe/Planungen (Skizzen und Studien im Gestaltungsprozess)
- Gestaltungspraktische Problemlösung / Bildgestaltung
- Präsentation

Rezeption, z.B.:

- Skizze,
- Vergleichende Analyse und Interpretation von Bildern
- Erörterung einer fachspezifischen Fragestellung anhand eines Bildbeispiels
- Interpretation von Bildern im Zusammenhang mit bildexternen Quellen

Klausuren

Aufgabenart IIB Analyse/ Interpretation von Bildern oder IIIA Fachspezifische Problemerkörterung

Aufgabenart I Gestaltung von Bildern mit schriftlicher Erläuterung

Leistungskurs Q 2.2

Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe / Strategien der Bildentstehung

Epochen: Moderne und Postmoderne sowie

aleatorische und kombinatorische Verfahren, speziell bei Max Ernst und Hannah Höch (Abi 2021, 2022)

Gestaltungspraktische Entwürfe, Planungen und Realisierung zu Problemstellungen,
Erörterungen fachspezifischer Frage- und Problemstellungen

Inhaltsfeld: Bildkonzepte

Inhaltlicher Schwerpunkt : Bildstrategien (ca. 1 ½ Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren). (STP2)
- dokumentieren Gestaltungsprozesse und erörtern dabei das konzeptionelle Potenzial von Zufallsverfahren. (STP5)
- erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen. (STP7)
- erörtern selbst erprobte Bildstrategien vor dem Hintergrund der vorgefundenen Bedingungen und der angestrebten Intention. (STP9)

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern. (STR1)
- ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse unterschiedlichen Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren). (STR2)

Inhaltsfeld: Bildgestaltung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung (ca. 1 ½ Wochen)

Kompetenzbereich Produktion:

Schülerinnen und Schüler

- entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen. (ELP3)
- gestalten selbst erstelltes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht. (ELP4)

Kompetenzbereich Rezeption:

Schülerinnen und Schüler

- analysieren digital erstellte Bildgestaltungen und ihre Entstehungsprozesse und bewerten die jeweiligen Änderungen der Ausdrucksqualität. (ELR3)
- erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten. (ELR4)

Inhaltsfeld: Bildgestaltung**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge (ca. 1 ½ Wochen)**

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren Bilder zu komplexen Problemstellungen als Gesamtgefüge. (GFP1)
- erstellen differenzierte Entwürfe zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen. (GFP2)

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen differenzierte Skizzen zur Organisation des Bildgefüges infremden Gestaltungen zu selbst gewählten Aspekten. (GFR2)
- überprüfen Deutungshypothesen mit gezielt ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit). (GFR5)
- nutzen und beurteilen den aspektbezogenen Bildvergleich als Mittel der Bilderschließung und Bilddeutung. (GFR7)

Inhaltsfeld: Bildkonzepte**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte (ca. 1 ½ Wochen)**

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und beurteilen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit in kulturellen Kontexten. (KTP1)
- realisieren und bewerten problem- und adressatenbezogene Präsentationen. (KTP3)

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- erörtern und beurteilen an eigenen Gestaltungen den Einfluss individueller und kultureller Vorstellungen. (KTR1)
- erläutern und beurteilen den Bedeutungswandel traditioneller Bildmotive in ihren stilgeschichtlichen und ikonologischen Bezügen. (KTR4)
- analysieren und bewerten vergleichend komplexe Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/ Konsumwelt und der bildenden Kunst. (KTR5)

Materialien und Medien

Verschiedene Bildträger und unterschiedliche Mal- und ggf. digitale Mitte

Lernerfolgsüberprüfung Sonstige Mitarbeit

Produktion, z.B.:

- Gestaltungspraktische Entwürfe/Planungen
- Gestaltungspraktische Problemlösung /Bildgestaltung

Rezeption, z.B.:

- Skizze
- Vergleichende Analyse/Interpretation von Bildern
- Analyse von Bildern
- Interpretation von Bildern
- Erörterung einer fachspezifischen Fragestellung anhand eines Bildbeispiels
- Erörterung fachspezifischer Problemstellungen in Verbindung mit fachlich orientierten Texten

Klausur:

Wahl zwischen

Aufgabenart II B Analyse /Interpretation von Bildern oder IIIA/B Fachspezifische Problemerkörterung

Aufgabenart I Gestaltung von Bildern mit schriftlicher Erläuterung